

	<p>Objekt: 2 Ersatzbolzen für Bügeleisen</p> <p>Museum: Heimatmuseum Stadt Teltow Hoher Steinweg 13 14513 Teltow 03328474120 heimatverein@teltow.de</p> <p>Sammlung: Historische Bügel- und Mangelgeräte</p> <p>Inventarnummer: 2021/0148/1-2</p>
--	---

Beschreibung

2 Ersatzbolzen für ein Bügeleisen aus Gusseisen. Diese wurden im Herdfeuer erhitzt, bevor sie in das Eisen geschoben wurden. Aufgrund der langen, schmalen und halbrunden Form werden Bügeleisen, für die diese Bolzen geeignet sind, auch "Ochsenzunge" genannt. Die Bolzen selbst wurden auch "Stähle" genannt.

Das Loch im unteren Bereich der Bolzen diente dazu, um die Bolzen in das Herdfeuer hängen bzw. diese von dort in das Bügeleisen einschieben zu können. Über diesem Loch sind "B 3" eingraviert und unterhalb der Buchstabe "K". Die Zahl könnte für die geeignete Größe der passenden Bolzenbügeleisen gestanden haben. Das doppelte Vorhandensein des gleichen Bolzen deutet darauf hin, dass für den durchgehenden Betrieb eines Bügeleisens immer zwei Bolzen von Nöten waren, damit der eine Bolzen erhitzt werden konnte, während der zweite in Verwendung war. Sprichwörtlich hatte man so "zwei Eisen im Feuer".

Während ein Bolzen gut erhalten ist (1), ist der zweite (2) stark erodiert.

Grunddaten

Material/Technik: Gußeisen / Erhitzen im Herdfeuer
Maße: LxBxH 160 x 60 x 30 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1900
wer
wo

Schlagworte

- Bolzen
- Bolzenbügeleisen
- Bügeln
- Ochsenzunge (Bügeleisen)